UNIVERSELLE KUNDENVEREINBARUNG
Humanetics Innovative Solutions, Inc.

Letzte Änderung: 14. April 2025

Diese universelle Kundenvereinbarung („**UCA**“) und alle geltenden Ergänzenden Bedingungen (zusammen diese „**Vereinbarung**“) werden zwischen **Humanetics Innovative Solutions, Inc.** („**Humanetics**“) und dem Kunden (wie in der Bestellung angegeben) geschlossen. Diese Vereinbarung kann durch handschriftliche oder elektronische Unterschrift oder über ein von Humanetics angegebenes elektronisches System angenommen werden. Im elektronischen System wird der Kunde aufgefordert, diese Bedingungen durch Anklicken einer Schaltfläche zu akzeptieren. Durch Anklicken der Schaltfläche oder die Nutzung eines Angebots bestätigt der Kunde, dass er diese Vereinbarung gelesen, verstanden und akzeptiert hat.

1. RANGFOLGE UND DEFINITIONEN

1.1. **Rangfolge.** Diese Vereinbarung, einschließlich aller geltenden Ergänzenden Bedingungen, regelt die Beziehung zwischen Humanetics und dem Kunden Im Falle von Widersprüchen haben die Ergänzenden Bedingungen Vorrang vor der UCA und Bestellungen haben Vorrang vor beiden. Wichtige Begriffe werden im Zusammenhang mit ihrer Verwendung definiert.

1.2. **Definitionen**

(a). „**Autorisierter Benutzer**“ bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, die im Rahmen dieser Vereinbarung auf ein Angebot zugreift, unabhängig davon, ob dieser Zugang vom Kunden, von Humanetics auf Anfrage des Kunden oder von einem vom Kunden autorisierten Dritten gewährt wird.

(b). „**Cloud-Dienste**“ bezeichnet Online-Dienste und zugehörige Cloud-basierte APIs (Anwendungsprogrammierschnittstellen), die von Humanetics im Rahmen dieser Vereinbarung bereitgestellt und einzeln oder in Kombination mit Software angeboten werden. Von den Cloud-Diensten sind Software, Kundeninhalte und Inhalte Dritter ausgeschlossen.

(c). „**Inhalt**“ bezeichnet Daten, Text, Audio, Video, Bilder, Modelle oder Software.

(d). „**Kundeninhalte**“ bezeichnet Inhalte, die Humanetics vom Kunden oder einem Autorisierten Benutzer im Rahmen dieser Vereinbarung zur Verfügung gestellt werden.

(e). „**Kundensysteme**“ bezeichnet die informationstechnische Infrastruktur des Kunden, einschließlich Computern, Software, Hardware, Datenbanken, elektronischen Systemen (einschließlich Datenbankmanagementsystemen) und Netzwerken, unabhängig davon, ob sie direkt vom Kunden oder durch die Nutzung von Diensten Dritter betrieben werden.

(f). „**Dokumentation**“ bezeichnet die von Humanetics mit dem jeweiligen Angebot bereitgestellten Gebrauchsanweisungen, Lernmaterialien, technischen und funktionalen Dokumentationen sowie API-Informationen. Die Dokumentation kann in gedruckter Form, online oder eingebettet als Teil einer Hilfefunktion bereitgestellt werden und kann von Humanetics von Zeit zu Zeit aktualisiert werden.

(g). „**Hardware**“ bezeichnet die von Humanetics im Rahmen dieser Vereinbarung gelieferte Hardwareausrüstung, Geräte, Zubehör und Teile, einschließlich der darin enthaltenen Firmware.

(h). „**Geistiges Eigentum von Humanetics**“ bezeichnet alle Patente, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse und sonstigen geistigen Eigentumsrechte an, im Zusammenhang mit oder verwendet bei der Bereitstellung oder Lieferung eines Angebots oder einer einem Angebot

zugrunde liegenden technischen Lösung sowie jeglicher Verbesserungen, Modifikationen oder abgeleiteten Werke eines der Vorgenannten.

(i). „**Angebot**“ bezeichnet ein einzelnes, von Humanetics bereitgestelltes und in einer Bestellung identifiziertes Angebot, das aus Cloud-Diensten, Software, Hardware oder Professionellen Diensten oder einer Kombination der Vorgenannten sowie allen zugehörigen Wartungs- und Supportdiensten und der mit diesem Angebot verbundenen Dokumentation besteht.

(j). „**Bestellung**“ bezeichnet ein Bestellformular (Bestellformular), eine Leistungsbeschreibung (Statement of Work, SOW) oder ein ähnliches Bestelldokument, das (i) die Bedingungen dieser Vereinbarung enthält und die vom Kunden bestellten Angebote und die damit verbundenen Gebühren darlegt, (ii) vom Kunden durch handschriftliche oder elektronische Unterschriften oder über ein von Humanetics angegebenes elektronisches System vereinbart wurde und (iii) von Humanetics angenommen wurde.

(k). „**Bestellformular**“ bezeichnet ein Bestelldokument, das die Bedingungen dieser Vereinbarung enthält und die vom Kunden bestellten Angebote und Wartungsdienste sowie die damit verbundenen Gebühren darlegt.

(l). „**Professionelle Dienste**“ bezeichnet Schulungen, Beratungen, technische oder andere Professionelle Dienste, die von oder im Namen von Humanetics im Rahmen dieser Vereinbarung gemäß einer Bestellung erbracht werden, mit Ausnahme von Cloud-Diensten.

(m). „**Software**“ bezeichnet Software, die von Humanetics im Rahmen dieser Vereinbarung lizenziert und zum Download bereitgestellt oder dem Kunden auf andere Weise zur Installation geliefert wird, einschließlich Updates, Änderungen, Designdaten und aller Kopien davon, zugehöriger softwarebasierter APIs, Skripte, Toolkits, Bibliotheken, Referenz- oder Beispielcode und ähnlicher Materialien.

(n). „**Angebotslaufzeit**“ bezeichnet den in der Bestellung angegebenen Zeitraum, für den dem Kunden ein befristetes Angebot zur Verfügung gestellt wird. Jede Verlängerung stellt eine neue Angebotslaufzeit dar.

(o). „**Ergänzende Bedingungen**“ sind zusätzliche Geschäftsbedingungen, die für ein bestimmtes Angebot gelten und diesem beigefügt sind oder in einer Bestellung aufgeführt sind oder auf die in dieser verwiesen wird.

(p). „**Inhalte Dritter**“ bezeichnet Inhalte, Anwendungen und Dienste, die Eigentum eines Dritten sind oder von diesem kontrolliert werden und dem Kunden über oder in Verbindung mit Cloud-Diensten zur Verfügung gestellt werden.

(q). „**TOU**“ (Terms of Use) bezeichnet die Nutzungsbedingungen für Autorisierte Benutzer von Humanetics, die unter https://www.humaneticsgroup.com/customer-terms/TOU verfügbar sind und hierin durch Bezugnahme aufgenommen werden.

2. BESTELLUNGEN

2.1. **Bestellung und Lieferung.** Die Parteien können im Rahmen dieser Vereinbarung eine oder mehrere Bestellungen abschließen. Jede Bestellung ist für die Parteien verbindlich und unterliegt den Bestimmungen dieser UCA und allen geltenden Ergänzenden Bedingungen. Sofern in der Bestellung nichts anderes festgelegt ist, erfolgt die Lieferung, sobald Humanetics dem Kunden das Angebot elektronisch oder per Versand zur Verfügung stellt. Software auf Datenträgern wird EXW (Incoterms 2020) geliefert. Sollte die Bestellung an einen Ort außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika versandt werden, ist die Annahme durch Humanetics ausdrücklich davon abhängig, dass Humanetics

in der Lage ist, zu angemessenen Bedingungen die nach geltendem Recht oder geltenden Vorschriften erforderlichen Exportlizenzen oder -genehmigungen einzuholen.

2.2. **Bezahlung.** Sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben, (i) zahlt der Kunde die in der jeweiligen Bestellung festgelegten Gebühren innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum und (ii) stellt Humanetics dem Kunden die Gebühren für sonstige Angebote im Voraus in Rechnung. Überschreitet die Nutzung eines Angebots durch den Kunden die geltenden Grenzen für das jeweilige Angebot, zahlt der Kunde die Gebühren für die übermäßige Nutzung zum jeweils aktuellen Preis. Sofern in dieser Vereinbarung nicht ausdrücklich etwas anderes festgelegt ist, sind sämtliche Zahlungsverpflichtungen nicht kündbar und sämtliche Gebühren nicht erstattungsfähig. Hat der Kunde ein Angebot über einen von Humanetics autorisierten Lösungspartner erworben, können andere zwischen dem Kunden und dem Lösungspartner vereinbarte Bedingungen für Rechnungsstellung und Zahlung gelten. Humanetics und der Lösungspartner können mit dem Lösungspartner Informationen über die Nutzung und Inanspruchnahme der Angebote durch den Kunden zu Kontoverwaltungs- und Abrechnungszwecken austauschen.

2.3. **Steuern.** Alle an Humanetics zu zahlenden Beträge verstehen sich exklusive Steuern und sonstiger Abgaben. Der Kunde verpflichtet sich, Humanetics alle anfallenden Steuern und Abgaben zu zahlen oder zu erstatten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Umsatzsteuern, Mehrwertsteuern, Waren- und Dienstleistungssteuern und Verbrauchssteuern. Ist der Kunde von derartigen Steuern befreit, muss er einen gültigen Befreiungsnachweis vorlegen. Ist der Kunde gesetzlich verpflichtet, Einkommenssteuer einzubehalten, muss er die Steuer unverzüglich an die Behörden abführen und Humanetics offizielle Steuerbescheinigungen vorlegen. Der Kunde ist für alle Steuern verantwortlich, die sich aus der Bereitstellung eines Angebots für autorisierte Benutzer außerhalb des Landes ergeben, in dem der Kunde ansässig ist.

3. NUTZUNG DER ANGEBOTE

3.1. **Autorisierte Benutzer.** Die Anzahl und die Kategorien der Autorisierten Benutzer sind in der Bestellung festgelegt. Der Kunde ist verantwortlich und haftbar für alle Nutzungen der Angebote und der Dokumentation, die sich aus dem vom Kunden direkt oder indirekt gewährten Zugang ergeben, unabhängig davon, ob ein solcher Zugang oder eine solche Nutzung durch diese Vereinbarung gestattet ist oder gegen sie verstößt. Ohne Einschränkung der Allgemeingültigkeit des Vorstehenden ist der Kunde für sämtliche Handlungen und Unterlassungen eines Autorisierten Benutzers der an den Kunden lizenzierten oder verkauften Angebote verantwortlich, und jede Handlung oder Unterlassung eines Autorisierten Benutzers, die eine Verletzung dieser Vereinbarung darstellen würde, wenn sie vom Kunden vorgenommen würde, gilt als Verletzung dieser Vereinbarung durch den Kunden. Der Kunde unternimmt angemessene Anstrengungen, um alle autorisierten Benutzer auf die Bestimmungen dieser Vereinbarung aufmerksam zu machen, die für die Nutzung der Angebote durch den jeweiligen Autorisierten Benutzer gelten, und veranlasst die Autorisierten Benutzer zur Einhaltung dieser Bestimmungen.

3.2. **Allgemeine Nutzungsbeschränkungen.** Der Kunde wird Folgendes unterlassen und keiner natürlichen oder juristischen Person erlauben: (i) Angebote ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Humanetics weiterzuverkaufen, zu übertragen, unterzulizenzieren, zu veröffentlichen, zu verleihen oder zu vermieten oder ein Angebot zugunsten Dritter zu nutzen; (ii) Angebote zu modifizieren, zu verändern, zu manipulieren, zu reparieren oder abgeleitete Werke davon zu erstellen; (iii) Angebote zurückzuentwickeln, zu disassemblieren, zu dekompilieren oder zu versuchen, den Quellcode zu ermitteln; (iv) Angebote in einer Weise zu nutzen, die sie einer Open-Source-Softwarelizenz unterwerfen könnte, die mit dieser Vereinbarung im Widerspruch steht; (v) Angebote zur Entwicklung oder Verbesserung von Produkten zu nutzen, die mit dem Angebot konkurrieren; oder (vi) Eigentumshinweise oder Legenden von einem Angebot zu entfernen. Der

Kunde darf nur die in der Dokumentation als „veröffentlicht“ gekennzeichneten APIs und nur wie beschrieben verwenden, um die autorisierte Nutzung der Angebote zu unterstützen. Der Kunde darf Software oder Dokumentation nur in dem Umfang kopieren, wie es zur Unterstützung der autorisierten Nutzung erforderlich ist, und muss sicherstellen, dass jede Kopie alle Eigentumshinweise enthält. Diese Beschränkungen gelten nicht, wenn sie im Widerspruch zu zwingendem geltendem Recht stehen.

3.3. **Beschränkungen der Nutzung von Ergebnissen und Outputs.** Alle vom Kunden unter Verwendung des Angebots generierten Outputs, Ergebnisse oder Inhalte („**Ergebnisse**“), sind alleiniges und ausschließliches Eigentum von Humanetics und dürfen vom Kunden während der Angebotslaufzeit nur für interne Geschäftszwecke verwendet werden. Der Kunde darf die Ergebnisse nicht im Zusammenhang mit der Entwicklung, dem Betrieb oder der Verbesserung von Technologien des maschinellen Lernens, Deep Learning und anderer künstlicher Intelligenz („**KI**“), einschließlich statistischer Lernalgorithmen, Modelle (einschließlich großer Sprachmodelle), neuronaler Netzwerke und anderer KI-Tools oder -Methoden, aller Softwareimplementierungen der vorgenannten Technologien und der zugehörigen Hardware oder Ausrüstung (zusammen „**KI-Technologien**“) ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Humanetics verwenden. Soweit der Kunde unter Verwendung der Ergebnisse mit KI-Technologien Daten oder Ergebnisse generiert, gelten diese generierten Daten oder Ergebnisse und alle daran bestehenden geistigen Eigentumsrechte als abgeleitete Werke der Ergebnisse und werden hiermit an Humanetics abgetreten.

3.4. **Sicherheit der Kundensysteme.** Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die Sicherheit der Kundensysteme, einschließlich aller auf Kundensystemen gehosteten, mit diesen verbundenen oder in diese integrierten Angebote, und wird wirtschaftlich angemessene Maßnahmen ergreifen, um Malware, Viren, Spyware, Trojaner, Ransomware und andere schädliche Komponenten von den Kundensystemen und Angeboten fernzuhalten. Der Kunde wird außerdem angemessene Sicherheitsmaßnahmen, -richtlinien und -verfahren implementieren und aufrechterhalten, um den unbefugten Zugriff, die unbefugte Nutzung, die unbefugte Offenlegung, die unbefugte Modifizierung oder die unbefugte Zerstörung von Angeboten oder Inhalten zu verhindern, die auf den Kundensystemen gehostet werden oder mit diesen verbunden sind („**Sicherheitsverletzung**“), einschließlich Verschlüsselung, Backup, Firewall, Virenschutz und Authentifizierungskontrollen. Der Kunde wird Humanetics unverzüglich über tatsächliche oder vermutete Sicherheitsverletzungen im Zusammenhang mit Angeboten oder Inhalten auf den Kundensystemen informieren und mit Humanetics bei der Untersuchung und Behebung solcher Verletzungen zusammenarbeiten. Der Kunde haftet allein für etwaige Schäden, Verluste, Verbindlichkeiten und Kosten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer Sicherheitsverletzung der Kundensysteme ergeben, einschließlich aller Schäden im Zusammenhang mit den Angeboten, unabhängig davon, ob eine solche Verletzung durch Fahrlässigkeit, Fehlverhalten oder Nichteinhaltung dieser Vereinbarung oder geltender Gesetze durch den Kunden verursacht wurde.

3.5. **Vorbehalt von Rechten.** Die gesamte Software, die Cloud-Dienste und die nicht-öffentliche Dokumentation sind Geschäftsgeheimnisse von Humanetics und seinen Lizenzgebern. Humanetics oder seine Lizenzgeber behalten sich das Eigentumsrecht an der Software, den Cloud-Diensten, der Dokumentation und dem geistigen Eigentum von Humanetics vor. Humanetics behält sich alle Rechte an den Angeboten und dem geistigen Eigentum von Humanetics vor, die nicht ausdrücklich in dieser Vereinbarung gewährt werden.

3.6. **Kostenlose Angebote; Previews.** Alle (i) dem Kunden kostenlos zur Verfügung gestellten Angebote („**kostenlose Angebote**“) und (ii) Funktionen oder Dienste, die als Teil der Cloud-Dienste vor ihrer allgemeinen Veröffentlichung angeboten und als „Testversion“, „Evaluierung“, „Preview“, „Vorabversion“, „Vorabzugriff“ oder „nicht allgemeine Veröffentlichung“ („**Previews**“)

gekennzeichnet oder dem Kunden anderweitig mitgeteilt werden, werden „WIE BESEHEN“ und ohne Gewährleistung, Freistellung, Support oder sonstige Verpflichtungen bereitgestellt. Humanetics ist berechtigt, Previews jederzeit zu ändern, einzuschränken, auszusetzen oder zu beenden. Der Kunde erkennt an, dass Previews nicht für den Produktionseinsatz bereit sind und dass die Nutzung der Previews durch den Kunden auf dessen alleiniges Risiko und nach eigenem Ermessen erfolgt. Der Kunde wird kostenlose Angebote, die auf einer Bestellung als „Demo“, „Test“, „Evaluierung“, „Beta“ oder ähnlich gekennzeichnet sind, nur für interne Test- und Evaluierungszwecke und nicht für die Produktion oder andere kommerzielle Zwecke nutzen.

3.7. **Informationsverpflichtungen; Audit.** Der Kunde stellt Humanetics alle Informationen oder Materialien zur Verfügung, die Humanetics zur Überprüfung der Einhaltung dieser Vereinbarung und aller Ergänzenden Bedingungen in angemessener Weise anfordert. Humanetics ist berechtigt, während der regulären Geschäftszeiten und nach angemessener Vorankündigung ein Audit der Einhaltung durch den Kunden durchzuführen. Der Kunde gewährt Humanetics oder seinen autorisierten Vertretern Zugang zu Einrichtungen, Arbeitsplätzen und Servern und unterstützt sie bei der Feststellung der Einhaltung der Vorschriften. Humanetics und seine Vertreter befolgen während ihres Aufenthalts in den Räumlichkeiten des Kunden angemessene Sicherheitsvorkehrungen.

4. DATEN

4.1. **Datenschutz und Datenverarbeitung.** Wenn Humanetics personenbezogene Daten des Kunden verarbeitet, gelten die unter https://www.humaneticsgroup.com/customer-terms/dpt aufgeführten Datenverarbeitungsbedingungen und diese werden durch Bezugnahme aufgenommen. Für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Datensubjekten aus der EU werden auch die unter https://www.humaneticsgroup.com/privacy-policy-gdpr aufgeführten Bedingungen aufgenommen. Für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten chinesischer Datensubjekte werden auch die unter [https://www.humaneticsgroup.com/privacy-policy-pipl] aufgeführten Bedingungen aufgenommen. Der Kunde stellt Humanetics von allen Ansprüchen oder Kosten frei, die aufgrund der Nichteinhaltung der Datenschutzgesetze durch den Kunden entstehen.

4.2. **Systeminformationen.** Humanetics und seine verbundenen Unternehmen sowie deren Unterauftragnehmer können Informationen hinsichtlich der Nutzung, des Betriebs und der Wartung der Angebote oder aus Kundeninhalten (zusammen „**Systeminformationen**“) sammeln und ableiten und können Systeminformationen zur Unterstützung, Überwachung, zum Betrieb und zur Verbesserung ihrer Produkte und Dienste oder zur Durchsetzung ihrer Rechte verwenden, vorausgesetzt, dass alle aus Kundeninhalten abgeleiteten Systeminformationen mit anderen Informationen aggregiert werden, so dass die ursprünglichen Kundeninhalte nicht identifizierbar sind. Humanetics kann Systeminformationen an einen von Humanetics autorisierten Lösungspartner weitergeben, jedoch nur in dem Umfang, der für diesen Partner zur Erfüllung seiner Supportverpflichtungen gegenüber dem Kunden erforderlich ist. Um die unbefugte Nutzung von Softwarelizenzen festzustellen, behält sich Humanetics das Recht vor, einen Meldemechanismus in die Software zu integrieren.

4.3. **Eigentum und Nutzung von Kundeninhalten.** Sofern in dieser Vereinbarung nicht ausdrücklich etwas anderes festgelegt ist, erwirbt Humanetics durch diese Vereinbarung keinerlei Eigentums- oder Eigentumsansprüche an Kundeninhalten. Ungeachtet der Bestimmungen in Abschnitt 4.1 ist Humanetics berechtigt, Kundeninhalte auf nicht anonymisierter und nicht aggregierter Basis zu verwenden, (i) soweit dies erforderlich ist, um Humanetics in die Lage zu versetzen, die Produkte und Dienstleistungen für den Kunden bereitzustellen und zu unterstützen, und (ii) für interne Zwecke zur Bewertung, Entwicklung und Verbesserung der Humanetics-Inhalte. Zur Vermeidung von Unklarheiten erklärt sich Humanetics damit einverstanden, dass keine nicht anonymisierten oder nicht aggregierten Kundeninhalte an Dritte weitergegeben oder von Humanetics verwendet werden,

außer für die hierin ausdrücklich festgelegten Zwecke. Der Kunde ist für Inhalt, Verwaltung, Übertragung, Nutzung, Richtigkeit und Qualität der Kundeninhalte sowie für die Art und Weise, wie er diese Kundeninhalte erwirbt, verantwortlich. Humanetics empfiehlt dem Kunden, das geografische Gebiet zu bestätigen, in dem die Kundeninhalte gespeichert werden, was außerhalb des Landes liegen kann, in dem der Kunde ansässig ist. Der Kunde stellt sicher, dass die Kundeninhalte wie in dieser Vereinbarung vorgesehen verarbeitet und genutzt werden können, ohne die Rechte Dritter oder Gesetze oder Vorschriften zu verletzen.

5. GEWÄHRLEISTUNGEN UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

5.1. **Mängel.** Humanetics gewährleistet, dass die Angebote im Wesentlichen wie in der Dokumentation beschrieben funktionieren, und zwar für einen Zeitraum von 90 Tagen ab dem Datum, an dem sie dem Kunden erstmals zur Verfügung gestellt wurden. Im Falle einer Verletzung dieser Gewährleistung wird Humanetics nach eigenem Ermessen: (i) Fehler beheben oder Workarounds bereitstellen, (ii) mangelhafte Angebote ersetzen oder (iii) vom Kunden die Rückgabe der mangelhaften Software verlangen, die Bestellung für das nicht konforme Angebot stornieren und die für dieses Angebot gezahlten Gebühren erstatten. Von dieser Gewährleistung ausgeschlossen sind: (a) kostenlose Angebote oder Preview-Angebote, (b) Angebote, die zum Zeitpunkt der Bestellung eingestellt wurden oder nicht allgemein unterstützt werden, (c) Angebote, die unter den Wartungsdienstbedingungen in den Ergänzenden Bedingungen, und (d) Probleme, die sich aus einer Nutzung ergeben, die nicht dieser Vereinbarung entspricht.

5.2. **Verletzung der Gewährleistung**. Die in Abschnitt 5.1 dargelegten Gewährleistungen gelten nicht und erlöschen, wenn der Kunde gegen diese Vereinbarung verstößt oder wenn eine vom Kunden mit Zugriffsberechtigung versehene Person (i) die Cloud-Dienste mit nicht autorisierter Hardware oder Software installiert oder nutzt, (ii) die Cloud-Dienste modifiziert oder beschädigt oder (iii) die Cloud-Dienste missbräuchlich nutzt, einschließlich jeglicher Nutzung, die nicht in der Dokumentation angegeben oder von Humanetics autorisiert ist.

5.3. **Haftungsausschlüsse.**

(A). HUMANETICS ÜBERNIMMT NUR DIE IN DIESER VEREINBARUNG AUSDRÜCKLICH GENANNTEN BESCHRÄNKTEN GARANTIEN UND SCHLIEßT ALLE ANDEREN GARANTIEN AUS, EINSCHLIEßLICH STILLSCHWEIGENDER GARANTIEN HINSICHTLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. HUMANETICS ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE DAFÜR, DASS (I) GEMELDETE FEHLER KORRIGIERT WERDEN ODER SUPPORTANFRAGEN DEN BEDÜRFNISSEN DES KUNDEN ENTSPRECHEN, (II) DIE ANGEBOTE ODER INHALTE DRITTER OHNE UNTERBRECHUNGEN, FEHLERFREI, AUSFALLSICHER, FEHLERTOLERANT ODER FREI VON SCHÄDLICHEN KOMPONENTEN SEIN WERDEN, ODER (III) INHALTE, EINSCHLIEßLICH KUNDENINHALTE UND INHALTE DRITTER, SICHER SEIN WERDEN ODER NICHT VERLOREN GEHEN ODER BESCHÄDIGT WERDEN. 1 ZUSICHERUNGEN ZU ANGEBOTEN ODER DEREN FUNKTIONEN IN DER KOMMUNIKATION MIT DEM KUNDEN SIND TECHNISCHE INFORMATIONEN UND STELLEN KEINE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE DAR.

(b). Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Eignung jedes Angebots für den beabsichtigten Verwendungszweck zu beurteilen, das zur Erreichung seiner Ziele erforderliche Angebot auszuwählen und das Angebot zu nutzen. Durch die Nutzung des Angebots erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass es seine Anforderungen an die Einhaltung der geltenden Gesetze erfüllt. Der Kunde holt auf eigene Kosten alle Rechte, Zustimmungen

und Genehmigungen von Anbietern der im Zusammenhang mit einem Angebot genutzten Software und Dienste ein. Bestellungen sind nicht von zukünftigen Funktionen oder Funktionalitäten des Angebots abhängig. Humanetics kontrolliert weder die Prozesse des Kunden noch die Erstellung, Validierung, den Verkauf oder die Nutzung der Produkte oder Dienstleistungen des Kunden (oder eines anderen Kunden) und haftet nicht für Ansprüche Dritter gegen den Kunden, mit Ausnahme der Verpflichtung von Humanetics, den Kunden von Ansprüchen wegen Rechtsverletzungen freizustellen, wie in dieser Vereinbarung ausdrücklich festgelegt.

6. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG.

DIE GESAMTE, KOLLEKTIVE HAFTUNG VON HUMANETICS, DEN MIT HUMANETICS VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, DEN LIZENZGEBERN VON HUMANETICS UND IHREN LEITENDEN ANGESTELLTEN, DIREKTOREN UND MITARBEITERN FÜR ALLE ANSPRÜCHE UND SCHÄDEN, DIE IN IRGENDEINER WEISE MIT DIESER VEREINBARUNG ZUSAMMENHÄNGEN, IST INSGESAMT UND UNABHÄNGIG VON DER FORM DER KLAGE AUF DEN BETRAG BESCHRÄNKT, DER AN HUMANETICS FÜR DAS ANGEBOT ODER DIE DIENSTLEISTUNG GEZAHLT WURDE, DAS BZW. DIE DEN SCHADEN VERURSACHT HAT ODER GEGENSTAND DES ANSPRUCHS IST. DIE VORSTEHENDE BESCHRÄNKUNG GILT NICHT FÜR DIE FREISTELLUNGSVERPFLICHTUNG VON HUMANETIC IN ABSCHNITT 7.1.

7. FREISTELLUNG

7.1. **Schadloshaltung durch Humanetics.** Humanetics hält den Kunden schadlos und verteidigt ihn gegen jede Behauptung, dass die autorisierte Nutzung eines Angebots durch den Kunden ein Urheberrecht, ein Geschäftsgeheimnis oder ein von den Vereinigten Staaten, Japan oder einem Mitglied der Europäischen Patentorganisation erteiltes Patent oder Warenzeichen verletzt. Humanetics kommt für alle zugesprochenen oder in einem Vergleich vereinbarten Schäden auf, vorausgesetzt, der Kunde stellt Humanetics: (i) eine unverzügliche schriftliche Benachrichtigung über den Anspruch, (ii) alle angeforderten Informationen und angemessene Unterstützung und (iii) die alleinige Befugnis zur Verteidigung oder Beilegung des Anspruchs zur Verfügung. Humanetics wird ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Kunden keine Haftung übernehmen oder Verpflichtungen im Namen des Kunden eingehen.

7.2. **Unterlassungsverfügung.** Wird aufgrund eines Verletzungsanspruchs eine dauerhafte Unterlassungsverfügung gegen die Nutzung eines Angebots durch den Kunden erwirkt, kann Humanetics nach eigenem Ermessen das Recht für den Kunden erwirken, das Angebot weiterhin zu nutzen oder das Angebot zu ersetzen oder zu modifizieren, so dass es keine Verletzung mehr darstellt. Sollten diese Rechtsmittel nicht verfügbar sein, wird Humanetics: (i) die im Voraus gezahlte Gebühren für das untersagte Angebot anteilig erstatten, (ii) alle anwendbaren Lizenzen kündigen und (iii) den Kunden auffordern, die Nutzung des Angebots einzustellen und die gesamte zugehörige Software zurückzugeben. Humanetics kann nach eigenem Ermessen eines der vorstehenden Rechtsmittel zur Minderung der Verletzung vor dem Erlass einer Unterlassungsverfügung einsetzen.

7.3. **Ausschlüsse.** Humanetics stellt den Kunden nicht von Verletzungsansprüche frei, die sich aus folgenden Gründen ergeben: (i) Nutzung einer früheren Version des Angebots, wenn eine aktuelle Version nicht rechtsverletzend ist, (ii) Nichtnutzung eines von Humanetics angebotenen Ersatzes, einer Korrektur, eines Patches oder einer neuen Version, (iii) Nutzung des Angebots mit Inhalten, Geräten oder Produkten, die nicht von Humanetics bereitgestellt wurden, (iv) Nutzung von kostenlosen Angeboten oder Previews, (v) Ergebnissen von Professionellen Diensten, (vi) jeglichen Modifizierungen, die nicht von Humanetics vorgenommen wurden, oder (vii) Anweisungen oder Spezifikationen des Kunden.

7.4. **Einziges und ausschließliches Rechtsmittel.** Dieser Abschnitt 7 legt die gesamte Haftung von Humanetics und das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des Kunden bei der Verletzung der geistigen Eigentumsrechte Dritter fest.

7.5. **Freistellung durch den Kunden**. Der Kunde wird Humanetics freistellen, schadlos halten und nach eigenem Ermessen von Humanetics vor allen Verlusten, Schäden, Verbindlichkeiten und Kosten (einschließlich angemessener Anwaltsgebühren) schützen, die aus Ansprüchen Dritter resultieren, die auf Folgendes zurückzuführen sind: (i) Fahrlässigkeit oder vorsätzliches Fehlverhalten des Kunden oder eines seiner Benutzer; (ii) unbefugte Nutzung der Angebote oder der Dokumentation; (iii) Nutzung der Angebote mit Daten, Software, Hardware, Geräten oder Technologien, die nicht von Humanetics bereitgestellt oder autorisiert wurden; (iv) Änderungen an den Angeboten, die nicht von Humanetics vorgenommen wurden; (v) Nutzung einer anderen als der aktuellsten Version der Angebote oder der Dokumentation; oder (vi) Verletzung von Gesetzen; oder (vii) im Zusammenhang mit einer Sicherheitsverletzung der Kundensysteme. Der Kunde darf Ansprüche Dritter gegenüber Humanetics nur dann beilegen, wenn Humanetics durch den Vergleich vollständig von jeglicher Haftung entbunden wird oder dem Vergleich zustimmt. Humanetics hat das Recht, sich gegen Ansprüche Dritter zu verteidigen oder sich mit einem Rechtsbeistand seiner Wahl an der Verteidigung zu beteiligen.

8. VERLÄNGERUNG, AUSSETZUNG, KÜNDIGUNG

8.1. **Abonnementangebote und -verlängerungen.** Sofern in der Bestellung angegeben oder anderweitig von den Parteien schriftlich oder in einem von Humanetics bereitgestellten elektronischen System vereinbart, verlängert sich die Angebotslaufzeit für das jeweilige kostenpflichtige Angebot automatisch um jeweils weitere Angebotslaufzeiten, es sei denn, eine der Parteien teilt der anderen mindestens 60 Tage vor Ablauf der jeweils aktuellen Angebotslaufzeit mit, dass sie sich gegen eine Verlängerung entscheidet. Jede verlängerte Angebotslaufzeit entspricht der vorherigen Laufzeit oder beträgt 12 Monate, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Für die folgende Angebotslaufzeit gelten anstelle dieser Vereinbarung die zu diesem Zeitpunkt gültige UCA (oder Nachfolgebedingungen) und alle anwendbaren Ergänzenden Bedingungen, die unter https://www.humaneticsgroup.com/customer-terms verfügbar sind. Die Gebühren während einer verlängerten Angebotslaufzeit entsprechen denen der vorhergehenden Angebotslaufzeit, es sei denn, (i) Humanetics informiert den Kunden mindestens 90 Tage vor Ablauf der aktuellen Angebotslaufzeit über abweichende künftige Gebühren oder (ii) die Gebühren für die verlängerte(n) Angebotslaufzeit(en) sind in der Bestellung angegeben.

8.2. **Aussetzung.** Humanetics kann den Zugang des Kunden oder eines autorisierten Benutzers zu den Angeboten sofort aussetzen oder einschränken, wenn: (i) die Nutzung ein Sicherheitsrisiko oder eine Haftung für Humanetics oder Dritte darstellt, (ii) der Kunde diese Vereinbarung erheblich verletzt oder (iii) Umstände eintreten, die eine sofortige Kündigung gemäß nachstehendem Abschnitt 8.3 rechtfertigen. Die Aussetzung entbindet den Kunden nicht von seiner Verpflichtung zur Zahlung der Gebühren und wird aufgehoben, sobald das Problem behoben ist.

8.3. **Kündigung.** Keine der Parteien kann einen Auftrag während der Angebotslaufzeit ohne Angaben von Gründen kündigen. Jede Partei kann einen Auftrag sofort kündigen, wenn die andere Partei diese Vereinbarung wesentlich verletzt und die Verletzung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Benachrichtigung behebt. Humanetics kann einzelne oder alle Bestellungen oder diese Vereinbarung sofort kündigen, wenn der Kunde: (i) Humanetics-Software ohne Genehmigung installiert oder nutzt, (ii) Insolvenz anmeldet, (iii) seine Geschäftstätigkeit einstellt, (iv) gegen die Abschnitte 2.2, 3, 4.1, 9, 10, 11.4 oder 11.7 dieser Vereinbarung verstößt oder (v) um geltendem Recht oder behördlichen Anforderungen nachzukommen.

8.4. **Folgen des Ablaufs oder der Kündigung.** Mit Ablauf oder Kündigung einer Bestellung oder dieser Vereinbarung erlöschen automatisch die Rechte des Kunden auf Zugang und Nutzung der betroffenen Angebote. Der Kunde ist verpflichtet, die Nutzung der Angebote unverzüglich einzustellen, sämtliche zugehörige Software und vertraulichen Informationen zu entfernen und zu vernichten und dies Humanetics schriftlich zu bestätigen. Der Kunde kann seine Inhalte nach der Kündigung 30 Tage lang abrufen, sofern er die Vereinbarung einhält und etwaige Gebühren zahlt. Nach Ablauf dieser Frist können alle Kundeninhalte gelöscht werden. Die Kündigung entbindet den Kunden nicht von der Verpflichtung zur Zahlung ausstehender Gebühren, die sofort fällig werden. Im Falle einer Kündigung durch den Kunden aufgrund einer wesentlichen Verletzung von Humanetics erstattet Humanetics einen anteiligen Teil aller im Voraus gezahlten Gebühren für die verbleibende Angebotslaufzeit. Die Abschnitte 2.2, 2.3, 3.2 3.4, 3.6, 4.1, 4.2, 5.3, 6, 8.4, 9, 10, und 11 gelten auch nach Kündigung dieser Vereinbarung.

9. EINHALTUNG VON EXPORTKONTROLLEN UND SANKTIONEN

9.1. **Export.** Die Verpflichtungen von Humanetics im Rahmen dieser Vereinbarung hängen von der Einhaltung aller geltenden Gesetze zu Export- und Reexportkontrollen, Embargos sowie Wirtschafts- und Handelssanktionen durch den Kunden ab, einschließlich der Gesetze der Vereinigten Staaten und der Europäischen Union („**Exportgesetze**“). Der Kunde erklärt, dass die Kundeninhalte nicht kontrolliert werden und dass jeglicher Inhalt der Cloud-Dienste, einschließlich der Kundeninhalte und aller Angebote, nicht: (i) von einer Sanktionierten Person heruntergeladen oder abgerufen wird, (ii) an eine Sanktionierte Person oder unter Verletzung von Exportgesetzen exportiert oder übertragen wird, (iii) für nach den Exportgesetzen verbotene Zwecke verwendet wird oder (iv) ohne entsprechende Lizenzen für nicht zivile Zwecke verwendet wird. Der Kunde erklärt außerdem, dass er keine Sanktionierte Person ist und keinen Zugriff auf Inhalte oder Angebote aus einem Sanktionierten Land zulässt. Der Kunde überprüft und aktualisiert seine Liste der Autorisierten Benutzer jährlich, um die Einhaltung der Exportgesetze sicherzustellen. Humanetics kann Prüfungen der Exportgesetze durchführen, und der Kunde stellt auf Anfrage die erforderlichen Informationen zur Verfügung. Der Kunde ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Autorisierte Benutzer die Exportgesetze einhalten. Ein „**Sanktioniertes Land**“ ist ein Land, gegen das umfassende Sanktionen verhängt wurden (derzeit Kuba, Iran, Nordkorea, Syrien und die Krim-Region der Ukraine). Eine „**Sanktionierte Person**“ ist eine Person, die auf einschlägigen Sanktionslisten aufgeführt ist oder mit einem Sanktionierten Land in Verbindung steht.

9.2. **Offenlegung von Informationen.** Wenn der Kunde Humanetics Informationen offenlegt, bei denen es sich (i) gemäß der Definition in den Vorschriften der US-Regierung um „Covered Defense Information“ oder „Controlled Unclassified Information“ handelt oder (ii) die den Exportgesetzen unterliegen, die eine kontrollierte Datenverarbeitung vorschreiben, wird der Kunde die Mitarbeiter von Humanetics vor jeder Offenlegung benachrichtigen und die von Humanetics festgelegten Benachrichtigungstools und -methoden verwenden.

10. VERTRAULICHKEIT UND DATENSCHUTZ

10.1. **Vertrauliche Informationen.** „**Vertrauliche Informationen**“ bezeichnet alle Informationen, die von einer Partei oder einem ihrer verbundenen Unternehmen oder Unterauftragnehmern im Rahmen dieser Vereinbarung an die anderen Partei weitergegeben werden und die als vertraulich gekennzeichnet sind oder deren vertraulicher Charakter für eine vernünftige Person offensichtlich ist. Zu den Vertraulichen Informationen von Humanetics zählen die Bedingungen dieser Vereinbarung und alle Bestellungen, Angebote, Systeminformationen, geistiges Eigentum von Humanetics sowie alle Informationen, die der Kunde aus dem Benchmarking eines Angebots gewinnt. Die empfangende Partei wird (i) vertrauliche Informationen nicht offenlegen, außer (a) auf einer Need-to-know-Basis gegenüber ihren Mitarbeitern, Beratern, Auftragnehmern und Finanz-,

Steuer- und Rechtsberatern und die ihrer verbundenen Unternehmen, die an Vertraulichkeitsverpflichtungen und Nutzungsbeschränkungen gebunden sind, die mindestens so restriktiv sind wie die in dieser Vereinbarung, oder (b) wie anderweitig von der offenlegenden Partei oder dieser Vereinbarung autorisiert, (ii) vertrauliche Informationen nur soweit verwenden, wie es zur Ausübung oder Durchsetzung von Rechten oder zur Erfüllung von Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung erforderlich ist, und (iii) angemessene Sorgfalt walten lassen, um die vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei vor unbefugter Nutzung und Offenlegung zu schützen. Die empfangende Partei haftet für die Einhaltung dieses Abschnitts 10 durch jeden ihrer Empfänger. Humanetics und seine verbundenen Unternehmen können den Kunden auf ihren Websites sowie in Kundenlisten und anderen Marketingmaterialien als Kunden nennen.

10.2. **Ausschlüsse.** Die Verpflichtungen in Abschnitt 10.1 gelten nicht für Vertrauliche Informationen, die (i) der Öffentlichkeit allgemein zugänglich sind oder werden, ohne dass dies auf eine Offenlegung durch die empfangende Partei unter Verletzung dieser Vereinbarung zurückzuführen ist, (ii) der empfangenden Partei aus einer anderen Quelle als der offenlegenden Partei zur Verfügung gestellt werden, sofern die empfangende Partei keinen Grund zu der Annahme hat, dass diese Quelle selbst einer gesetzlichen, vertraglichen oder treuhänderischen Geheimhaltungspflicht unterliegt, (iii) sich vor Erhalt von der offenlegenden Partei ohne Geheimhaltungspflicht im Besitz der empfangenden Partei befanden, (iv) von der empfangenden Partei unabhängig entwickelt wurden, ohne die vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei zu verwenden oder darauf zu verweisen, oder (v) aufgrund einer Regierungsbehörde oder eines Gesetzes offengelegt werden müssen, sofern die empfangende Partei die offenlegende Partei unverzüglich schriftlich über die erforderliche Offenlegung informiert, soweit eine solche Mitteilung gesetzlich zulässig ist, und mit der offenlegenden Partei zusammenarbeitet, um den Umfang einer solchen Offenlegung zu beschränken.

11. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

11.1. **Verbundene Unternehmen und Unterauftragnehmer von Humanetics.** Die Muttergesellschaft von Humanetics oder ihre verbundenen Unternehmen sind berechtigt, die Rechte von Humanetics auszuüben und die Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung erfüllen. Humanetics kann Ressourcen, einschließlich nicht verbundener Unterauftragnehmer, in verschiedenen Ländern nutzen, um Angebote bereitzustellen. Humanetics bleibt für seine Verpflichtungen verantwortlich.

11.2. **Verhältnis der Parteien**. Die Parteien sind unabhängige Vertragspartner. Diese Vereinbarung begründet weder ein Agentur-, Partnerschafts-, Joint-Venture-, Arbeits- noch ein Treuhandverhältnis zwischen den Parteien, und keine der Parteien kann die andere binden.

11.3. **Keine Drittbegünstigten**. Diese Vereinbarung kommt ausschließlich den beteiligten Parteien und ihren Rechtsnachfolgern sowie zulässigen Zessionaren zugute und gewährt keiner anderen natürlichen oder juristischen Person Rechte oder Vorteile.

11.4. **Abtretung.** Diese Vereinbarung ist für die Rechtsnachfolger, gesetzlichen Vertreter und zulässigen Zessionare der Parteien verbindlich. Der Kunde darf diese Vereinbarung oder ihre Rechte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Humanetics nicht abtreten, unterlizenzieren oder übertragen. Jede unbefugte Abtretung ist nichtig.

11.5. **Für die US-Regierung geltende Lizenzrechte.** Bei den Angeboten handelt es sich um kommerzielle Produkte, die ausschließlich auf private Kosten entwickelt wurden. Werden Angebote direkt oder indirekt zur Nutzung durch die US-Regierung erworben, so vereinbaren die Parteien, dass diese als „Commercial Items“ und „Commercial Computer Software“ oder „Computer Software Documentation“ im Sinne von 48 C.F.R. §2.101 und 48 C.F.R. §252.227-7014(a)(1) und (a)(5) gelten. Angebote dürfen nur gemäß den Bedingungen dieser Vereinbarung gemäß 48 C.F.R. §12.212 und 48 C.F.R. § 227.7202 verwendet werden. Die US-Regierung hat ausschließlich die in dieser

Vereinbarung festgelegten Rechte, die alle widersprüchlichen Bestimmungen oder Bedingungen in Regierungsauftragsdokumenten ersetzen, mit Ausnahme von Bestimmungen, die im Widerspruch zu den geltenden zwingenden Bundesgesetzen stehen. Humanetics ist nicht verpflichtet, eine Sicherheitsfreigabe einzuholen oder anderweitig am Zugang zu geheimen Informationen der US-Regierung beteiligt zu sein.

11.6. **Feedback.** Wenn der Kunde Ideen oder Feedback zu einem Angebot einreicht, einschließlich Änderungs- oder Verbesserungsvorschlägen, Supportanfragen (einschließlich aller zugehörigen Informationen) und Fehlerkorrekturen (zusammen „**Feedback**“), darf Humanetics dieses Feedback ohne Bedingungen, Quellenangabe oder Einschränkung verwenden.

11.7. **Höhere Gewalt.** Keine der Parteien haftet für eine Verzögerung oder Nichterfüllung von Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung (mit Ausnahme von Zahlungsverpflichtungen) aufgrund von Ursachen, die außerhalb ihrer angemessenen Kontrolle liegen, einschließlich aller Hindernisse, die sich aus nationalen oder internationalen Außenhandels- oder Zollbestimmungen oder aus Embargos oder anderen Sanktionen ergeben. Die im Verzug befindliche Partei wird die andere Partei unverzüglich über ein derartiges Ereignis informieren.

11.8. **Benachrichtigungen.** Humanetics kann den Kunden wie folgt benachrichtigen: (i) durch Veröffentlichung einer Benachrichtigung in den Cloud-Diensten oder in der Abonnementkonsole, (ii) durch Senden einer E-Mail oder SMS an die vom Kunden angegebenen Kontaktdaten oder (iii) durch Senden einer E-Mail an die entsprechenden Autorisierten Benutzer. Der Kunde ist verpflichtet, die Cloud-Dienste und die Abonnementkonsole regelmäßig zu prüfen und Humanetics seine aktuellen E-Mail-Adressen mitzuteilen. Unterlässt der Kunde dies oder verhindern technische Probleme den Empfang, gelten Mitteilungen drei Tage nach Versand als zugestellt. Benachrichtigungen zu Ansprüchen oder Streitigkeiten werden an die in der Bestellung angegebene Adresse gesendet. Eine Partei kann ihre Anschrift für Benachrichtigungen ändern, indem sie dies der anderen Partei schriftlich mitteilt.

11.9. **Sprache.** Sofern Humanetics eine Übersetzung der englischsprachigen Fassung dieser Vereinbarung bereitstellt, ist im Konfliktfall die englischsprachige Fassung dieser Vereinbarung maßgebend.

11.10. **Geltendes Recht und Gerichtsstand.** Diese Vereinbarung unterliegt den Gesetzen des US-Bundesstaates Michigan. Alle Streitigkeiten unterliegen der Gerichtsbarkeit der Gerichte von Michigan. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung. Die Parteien können bei jedem zuständigen Gericht einstweiligen Rechtsschutz beantragen. Humanetics kann vor den Gerichten am Ort der Nutzung des Angebots oder am Geschäftssitz des Kunden Klage erheben, um geistige Eigentumsrechte durchzusetzen oder die Zahlung von Gebühren zu fordern.

11.11. **Kein Verzicht; Gültigkeit und Durchsetzbarkeit.** Die Nichtdurchsetzung einer Bestimmung dieser Vereinbarung stellt keinen Verzicht auf diese Bestimmung dar. Sollte eine Bestimmung ungültig, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar sein, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Elektronische Unterschriften oder die Annahme über ein von Humanetics angegebenes elektronisches System haben die gleiche Gültigkeit wie handschriftliche Unterschriften.

11.12. **Gesamte Vereinbarung.** Diese Vereinbarung bildet zusammen mit allen geltenden Ergänzenden Bedingungen die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien und ersetzt alle vorherigen Vereinbarungen oder Mitteilungen. Verweise auf Dokumente schließen alle zugehörigen Dokumente ein, sofern nicht anders angegeben. Diese Vereinbarung kann nur gemäß den Ergänzenden Bedingungen oder einer Bestellung und durch schriftliche oder elektronische Unterschriften autorisierter Vertretern geändert werden. Bedingungen in Bestellungen oder ähnlichen Kundendokumenten finden keine Anwendung und ändern diese Vereinbarung nicht.